

Zeitschrift: Protar
Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes
Band: 23 (1957)
Heft: 1-2

Vereinsnachrichten: Schweizerische Luftschutz-Offiziers-Gesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

13. Delegiertenversammlung der Schweiz. Luftschutz-Offiziersgesellschaft

Die 13. Delegiertenversammlung der SLOG findet Sonntag, 10. März 1957, 10.15 Uhr, im Zunfthaus zur Schmiden, Marktgasse 20, Zürich 1, statt (Tram Nr. 4 ab Hauptbahnhof bis Rathaus).

Ungefähr um 15.00 Uhr wird Herr Oberstdivisionär Karl Brunner, Kommandant der 3. Division, über das Thema

«Schweizerische Landesverteidigung
im Zeitalter der totalen Kriegführung»

sprechen. Zu diesem Vortrage sind die Mitglieder der SLOG sowie sämtliche Luftschutz-Offiziere eingeladen. Wir erwarten einen zahlreichen Aufmarsch.

Der Zentralvorstand.

Generalversammlung der Aargauischen Luftschutz-Offiziersgesellschaft

In Baden hat am 27. Januar 1957 unter dem Vorsitz von Major Heinz Sauerländer (Aarau) die Generalversammlung der ALOG stattgefunden. Neben einer stattlichen Schar von Mitgliedern konnte unser Präsident auch den Chef der A + L, Brigadier Münch, dessen Stellvertreter, Oberstlt. König, Oberstlt. Scheidegger von der A + L, den Kommandanten des Ter. Kreises 18, Oberst Stäuble, den Platzkommandanten von Aarau, Oberst Meyer, sowie den Chef ABV des Zivilschutzes der Stadt Baden, Rektor Erb, begrüßen. Besonders freute uns auch die Anwesenheit des Zentralpräsidenten der SLOG, Hptm. Herzog, Zürich.

In knapper Form berichtete der Präsident über die Jahrestätigkeit. Wir haben jeweilen darüber im «Protar» kurze Berichte veröffentlicht. Die rege Tätigkeit der ALOG wird auch in einem Begrüssungstelegramm des Präsidenten der Aargauischen Offiziers-Gesellschaft, Oberst i. Gst. Lang (Zofingen), anerkannt und gleichzeitig der Luftschutztruppe ein besonderes Lob gezollt für ihre Wirksamkeit im Hinblick auf den totalen Krieg zugunsten unserer Zivilbevölkerung.

Die ALOG hat sich mit Lt. H. U. Bernasconi im Aargauischen Aktionskomitee gegen die Chevallier-Initiative vertreten lassen.

Wie der Präsident der Technischen Kommission, Hptm. J. Hugentobler (Brugg), berichtet, ist für das laufende Winterhalbjahr noch vorgesehen: Vortrag über den Sanitätsdienst in der Ls. Trp., Pistolenschiessen und evtl. noch ein Patrouillen-

lauf mit den Unteroffizieren. Letzterer muss vielleicht aus zeitlichen Gründen auf den Herbst verschoben werden.

Ueber die Jahresrechnung 1956 referierte der Kassier, Lt. H. U. Bernasconi (Baden). Diese schliesst mit einem bescheidenen Vorschlag ab. Für das Jahr 1957 wird wiederum einstimmig ein Jahresbeitrag von Fr. 12.— beschlossen.

Anstelle des ausscheidenden zweiten Rechnungsrevisors Lt. H. Fischer (Olten), wird neu gewählt Lt. H. von Känel (Aarau).

Ueber die getroffenen Massnahmen auf dem Gebiete des Zivilschutzes orientierte Hptm. H. U. Bertschinger (Lenzburg). Dessen Ausführungen wurden noch ergänzt durch Voten von Brigadier Münch und durch eingehende Skizzierung der besonderen Lage des Zivilschutzes im Kanton Aargau durch den Chef der Kantonalen Militärkanzlei, Oberst Stäuble, welche als Kommandant des Ter. Kreises 18 mit dem Aargauer Ls. Bat. besonders verbunden ist.

Anschliessend an die Generalversammlung referierte Oberst Franz Kessler (Abteilung für Sanität), den die meisten Anwesenden aus Instruktionsdiensten in guter Erinnerung behielten, prägnant und instruktiv über «Einsatz von Atomwaffen, Wirkung und Abwehr». Es ist überaus zuversichtlich von berufener Seite zu vernehmen, wie es mit den Schutzmöglichkeiten gegen den Einsatz von Atomwaffen steht.

Den Gruss des Zentralvorstandes der SLOG überbrachte der Zentralpräsident, Hptm. H. U. Herzog (Zürich).

